

Gemeinde Mainhausen, Donnerstag, 24. Februar 2011

Bei der Kinderbetreuung auf einem guten Weg

Für die unter dreijährigen fehlen ab September 2011 noch rund 13 Plätze

„Bis 2013 soll, laut Bundesregierung, ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen für durchschnittlich 35 % der unter Dreijährigen geschaffen werden“, erläutert Bürgermeisterin Ruth Disser und teilt die im Bericht des Kreises benannten Zahlen mit. Demnach gibt es schon heute 18 Plätze für Kinder unter 3 Jahren in den gemeindlichen Kindertagesstätten und 29 weitere Plätze im Bereich der Tagespflege (Tagesmütter). Der Bericht des Kreises bezieht sich auf Daten aus dem Jahr 2010 und bescheinigt der Gemeinde Mainhausen einen Versorgungsgrad, mit den Plätzen in der Tagespflege, von 19,83 %.

„Dazu kommen im Herbst 2011 weitere 24 Plätze, die durch den Anbau an der Katholischen Kindertagesstätte in Zellhausen geschaffen werden können“, so die Verwaltungschefin, damit ergibt sich ein neuer Versorgungsgrad von ca. 28,27 %.

Allgemein bescheinigt der Bericht des Kreises, dass der Ausbau von Krippen auf dem Weg ist und räumt ein, dass die Elternnachfrage allein kein geeignetes Mittel ist, um den wirklichen Bedarf zu ermitteln.

Trotzdem der Bericht für die Gemeinde Mainhausen ein recht positives Bild zeigt, sieht es Bürgermeisterin Disser als problematisch an, dass dem Bericht zugrundeliegenden Zahlen vom März 2010 sind und der Bericht erst im Februar 2011 erschien. „Seit Feststellung der Zahlen hat sich schon wieder einiges verändert“, stellt Ruth Disser fest, „den einige der unter Dreijährigen aus dem Bericht sind zwischenzeitlich schon über Drei Jahre. Trotzdem kann klar erkannt werden, Mainhausen ist auf dem richtigen Weg.“